

# Matchbericht Soft Ice Team Rheinau

---

Spielpaarung: Gipfelstürmer vs. Soft Ice Team

30. September 2017

Spielort Datum: : Schaffhausen

## Aufstellung:

Stürmer:	Yannick	Bieti	Hugi
	Beat	Stefan	Luca
	Cyrill	Manu	Kevin
Verteidiger:	Beni	René	
	Hansruedi	Pädi S.	
Torhüter:	Fisi		

## Statistiken:

		4:3	Cyrill (Kevin)
1:0	-	5:3	-
1:1	Kevin (René)	5:4	Cyrill (Manu)
2:1	-	5:5	Kevin (Manu)
2:2	Kevin (Cyrill)	5:6	Cyrill (Kevin, Manu)
3:2	-	6:6	-
4:2	-	7:6	-

## Bericht:

Die neue Saison hat direkt mit einem starken Gegner begonnen. Am Samstagmorgen trat das Soft Ice Team gegen die Gipfelstürmer an. Beide Teams waren mit drei kompletten Reihen angetreten, das Spiel was also schnell und intensiv. Bereits nach kurzer Zeit gingen die Gipfelstürmer in Führung. Es war ein sehr ausgeglichenes Spiel und so konnten wir den Ausgleich erzielen. Ab und an liessen die Gipfelstürmer ihre Klasse aufblitzen und es war unserem Torhüter zu verdanken, dass wir nicht mit einem grossen Rückstand in die erste Pause mussten. Die Gipfelstürmer hatten ein klares Chancenplus und hätten weit höher führen können. So war es jedoch ein sehr faires und tolles Spiel. Im zweiten Drittel gerieten wir dann wieder in Rückstand. Aber unsere Paradelinie um Kevin, Cyrill und Manu konnten immer wieder ausgleichen. Da hat man gesehen, dass die Hockeyschule doch etwas gebracht hatte =>).

Wir konnten dann gegen Ende des zweiten Abschnitts sogar in Führung gehen. Doch diese hielt nicht allzu lange und wir kassierten auch wieder den Ausgleich. Die Gipfelstürmer konnten sogar erneut in Führung gehen und da half auch der unerbittliche Einsatz der Tempolinie nichts mehr. Der Schiri pfeift die Partie sehr pünktlich ab und wir haben also das erste Spiel der neuen Saison bereits mit 7:6 verloren. Dies ist etwas ärgerlich, da das vermeintliche Tor zum 7:7 Ausgleich von Stefan nicht anerkannt wurde.

Der Start in die neue Saison ist jedoch geglückt und das Team ist heiss auf weitere Eiszeiten. Besonders der dritte Block, welcher für sämtliche Tore verantwortlich war und das Eis mit einer +6-Bilanz verliess.